

# Solidarische Landwirtschaft (SoLaWi) in Grebinsrade

Wir, die SoLawi Grebinsrade und Demeter im Norden laden Sie ein!

Zu einem Info-Tag über Landwirtschaft in einem neuen und zukunftsweisenden Konzept: Erzeuger\*innen und Verbraucher\*innen entwickeln gemeinsam den Preis für die Produkte. Regional, fair und transparent. Das Konzept nennt sich „Solidarische Landwirtschaft (SoLaWi)“.

Wir sind damit Teil einer größeren weltweiten Bewegung, die sich zum Ziel setzt, nachhaltig gute regionale Lebensmittel zu produzieren.

Alle Menschen, die sich dafür interessieren, sind herzlich zu unserem Info-Tag eingeladen!

Unser Referent an diesem Tag, Demeter-Bauer Klaus Strüber, hat eine SoLaWi gegründet und ist bundesweit Berater für Solidarische Landwirtschaft.

**Nach einem Vortrag des Referenten zu aktuellen wissenschaftlichen Ergebnissen zu SoLaWi gibt es die Möglichkeit, Fragen zu stellen.**

**Der Schwerpunkt des Tages liegt auf allen Fragen zur Gründung einer SoLawi**

## Ort und Termin:

Samstag, 07. Mai 2022 +++ 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Wittenberger Weg 10a, 24238 Martensrade

In der Scheune auf dem Werkstattgelände neben dem Verwaltungsgebäude

## Anmeldung:

Bitte melden Sie sich unter [solawi@grebinsrade.de](mailto:solawi@grebinsrade.de) oder 04384 – 59595-0 an

## Teilnahmegebühr:

Keine, da diese Wissenstransfer Veranstaltung Teil des Bundesprogrammes Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft (BÖLN) ist, initiiert durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) aufgrund eines Beschlusses des deutschen Bundestages. Die Geschäftsstelle des BÖLN befindet sich in der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE).

Für Kaltgetränke in kleinen Flaschen und Kuchen gegen einen kleinen Unkostenbeitrag ist gesorgt. Wir freuen uns sehr, Sie begrüßen zu können.

*Gefördert durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages im Rahmen des Bundesprogrammes Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft.*

BÖLN

Bundesprogramm Ökologischer Landbau  
und andere Formen nachhaltiger  
Landwirtschaft

 **Solidarische  
Landwirtschaft**  
sich die Ernte teilen

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages